Biotopname
Feuchtgebiet westlich von Dörpstattenbarg

Standort /Geologie
Niedermoortorf am Seerand

X

TK10 0406 - 323 - **Biotop-Nr.** 4016

Anschluß in TK

Naturraum Warnow- und Recknitztal mit Güstrower und Bützower Becken
301

	Film-Nr.	**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	137	0798

Größe in ha	1	4692
Länge in m		
min. Breite in m		
max. Breite in m		

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Güstrow

Gemeinde / Stadt
Gutow

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
10732

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V: X

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP		FiB	
NSG	1	LSG	1	BR		FFH-Geb.	
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	**Nebencode**								**Überlagerungscode**	
Code	VQR	VWN	GFR	VGS	FGN						
%	85	6	4	3	2						

Vegetationseinheiten
Uferseggenried, Uferseggen-Grauweidengebüsch, Mädesüß-Rasenschmielen-Feuchtwiese, Sumpfreitgrasried

Habitate + Strukturen			CZV	CLG	CQA	CWT	CGL	CSS			

Beschreibung / Besonderheiten
Die Feuchtbrache befindet sich auf ebener Fläche am Rande des Inselsees. Nasser Antorf und Ton bestimmt das Substrat. Das Biotop wird an Nord- und Westrändern von Schilfröhrichten, ferner Feuchtgehölzen, begrenzt. Im Osten und Süden folgt dem Biotop ein Acker. Der größte Teil wird von einem Uferseggenried eingenommen. Insbesondere Gilbweiderich ist ein häufiger Begleiter. Die geschützten Arten Kuckuckslichtnelke und die Schwarzschopfsegge konnten nachgewiesen werden. Ein Grabensystem entwässert das Biotop und sollte geschlossen werden.

Wertbestimmende Kriterien

	Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse
	Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen
	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		Umgebung relativ störungsarm
	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter
	typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
	Struktur- und Habitatreichtum		

Gefährdung

YWE | | | | | | keine Gefährdung

Empfehlung

ZSX | | |

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10	Biotop-Nr.
0406 - 323	- 4016

Substrat

k	g	
		Torf, wenig gestört
		Torf, degradiert
	g	Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
	g	Ton
		Halbkalk / Kalk
k		Schlamm / Faulschlamm
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
		feucht
		sehr feucht
	g	naß
k		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
	g	eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
		Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
		Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
		extensiv
	g	aufgelassen
		keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
	g	Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
		Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
k		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
	g	Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Carex riparia

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Carex acutiformis, Lysimachia vulgaris, Salix cinerea

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Calamagrostis canescens	Carex appropinquata	Carex disticha	Carex elata
Carex paniculata	Cirsium arvense	Cirsium oleraceum	Cirsium palustre
Deschampsia cespitosa	Equisetum fluviatile	Equisetum palustre	Festuca rubra
Filipendula ulmaria	Galeopsis tetrahit	Galium aparine	Galium mollugo
Geum rivale	**Iris pseudacorus**	Lathyrus pratensis	Lotus uliginosus
Lychnis flos-cuculi	Lythrum salicaria	Myosotis palustris	Peucedanum palustre
Phalaris arundinacea	Phragmites australis	Poa trivialis	Polygonum amphibium
Sambucus nigra	Scrophularia umbrosa	Solanum dulcamara	Urtica dioica
Valeriana officinalis			

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 20.06.2001

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: IBS-Effenberger

Foto: 1 Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0